

# Sonniger Abschluss des Musikfestes

**Aarburg** 31. Aargauisches Kantonalmusikfest

VON KURT BLUM (TEXT UND FOTOS)

Man sprach lange davon, man organisierte und organisierte – und nun ist es bereits Geschichte, das 31. Aargauische Kantonalmusikfest, welches während zweier Wochenenden das Leben in Aarburg und in der Region mitprägte. Es war ein Grossanlass, bei dem sich nicht nur Dutzende von Vereinen den gestrengen Ohren und Augen fundierter Experten stellten, sondern bei dem auch allerbeste Propaganda für die Blasmusik gemacht wurde.

## Mit klingendem Spiel

Aarburg war geradezu ideal für die Austragung des «Kantonalen» – die benötigte Infrastruktur war auf verhältnismässig kleinem Raum grösstenteils bereits vorhanden. So zum Beispiel die katholische Kirche und die Mehrzweckhalle Paradiesli als Wettspiellokale und das Städtli als grossartige Paradedrecke. Apropos Parade: Dieser Teil eines Musikfestes ist nach wie vor der populärste, und die einzelnen Musikkorps legen dementsprechend auch ihr Herzblut in diesen Auftritt. Dank dem, dass ges-

tern sich die Frau Sonne doch noch als Freundin der Blasmusik zu erkennen gab, wurde die Blasmusik zu einem eindrücklichen Erfolg, nicht nur akustisch und optisch, sondern auch bezüglich der heftig mitklatschenden Leute am Strassenrand.

## Die Marschmusik wurde zu einem eindrücklichen Erfolg.

Das Kantonalmusikfest wurde getragen von der Big Band Stadtmusik Aarburg und einer grossen Zahl von Helfenden, aber auch von zahlreichen Sponsoren, ohne die es gar nicht möglich gewesen wäre, diese Herausforderung anzunehmen und auch umzusetzen. Doch – und dies darf auch an dieser Stelle mit grossen Lettern festgehalten werden – war es vom Anfang bis zum Schluss das als einzigartig zu bezeichnende Engagement von Willi Begert und seiner Familie. Während Monaten setzte Willi Begert Tag für Tag seine Schaffenskraft ein. Er darf für sich in Anspruch nehmen, der Blasmusik einen die Zeit überdauernden grossen Dienst erwiesen zu haben.

[www.zofingertagblatt.ch](http://www.zofingertagblatt.ch)

Weitere Fotos in unserer Bildergalerie



Musikverein Vorderwald: ein konzentrierter Bassist Bruno Pfister zum Abmarsch durchs Städtli bereit.



Die Dorfmusik Mandach begeisterte allein schon wegen der Uniform.



Die Musikgesellschaft Herznach-Ueken hatte Durst.



Musikverein Bottenwil: Achtung!



Oftringen-Küngoldingen.



Murgenthal/Oftringen-Küngoldingen.



Seltenes Bild: die Stadtmusik Klingnau mit einem Schellenbaum.



Die Musikgesellschaft Pfaffnau wurde von Ehrendamen angeführt; rechts Dirigent Ivo Distel aus Altbüren.